

Gute Bildung für Deutschland

Der Nationale Bildungsbericht bestätigt: Deutschland macht weitere Fortschritte auf dem Weg zur Bildungsrepublik. Bessere Betreuung für Kinder, weniger Schulabbrecher und steigende Studentenzahlen zeigen, dass die CDU-geführte Bundesregierung die Weichen richtig gestellt hat.

- Immer mehr Kinder unter drei Jahren profitieren von einem Bildungs- und Betreuungsangebot. Die von der CDU durchgesetzte Sprachförderung vor der Einschulung erhöht die Chancen aller Kinder auf einen erfolgreichen Schulbesuch.
- Die neueste PISA-Studie bestätigt weitere verbesserte Leistungen der Schüler in den vergangenen Jahren. Gleichzeitig sinkt der Anteil der Schulabgänger ohne Abschluss.
- Um den Übergang in eine Ausbildung zu erleichtern, unterstützt die CDU-geführte Bundesregierung die Schüler an Haupt- und Förderschulen bereits während ihrer Schulzeit bis hinein in eine Ausbildung.
- Mit dem Dreiklang aus BAföG-Erhöhung, Deutschland-Stipendium und Studienkrediten fördert die CDU-geführte Bundesregierung die Entscheidung für ein Studium. Mit Erfolg: Im vergangenen Jahr schrieben sich mit 46 Prozent eines Jahrgangs so viele junge Menschen wie nie zuvor an unseren Hochschulen ein.
- Bis 2015 wollen Bund und Länder mindestens 275.000 zusätzliche Studienplätze schaffen. Die CDU-geführte Bundesregierung stellt dafür 3,2 Milliarden Euro bereit. Hinzu kommen bis 2020 rund zwei Milliarden Euro für verbesserte Studienbedingungen.

Die CDU steht für gerechte Chancen in der Bildungsrepublik: Allein bis 2013 erhöht der Bund die Ausgaben für Bildung und Forschung um 12 Milliarden Euro. Nie zuvor wurde mehr Geld in gute Bildung investiert.

Die Mitte.

CDU